










4A – Thema: Naturschutz Grünflächen am Flughafen

Arbeitsauftrag	<p>Die SuS malen auf der Karte jede Art von Grünfläche (Wald, Wiese, Moor) mit einer unterschiedlichen Farbe aus.</p> <p>Durch das Lesen des Textes finden sie heraus, welche Pflanzen und Tiere auf den jeweiligen Grünflächen leben.</p> <p>Sie können nun die ausgeschnittenen Bildchen vom Arbeitsblatt auf der Karte den richtigen Flächen zuordnen und aufkleben.</p> <p>Sie kontrollieren ihr Ergebnis mit dem Lösungsblatt.</p>
Ziele	<p>Die SuS lernen unterschiedliche Arten von Grünflächen kennen und dass es am Flughafen schützenswerte Grünflächen gibt.</p> <p>Sie kennen zudem einige Pflanzen und Tiere, die in den verschiedenen Grünflächen-Arten leben.</p>
Material	<p>Karte 4B (von Vorteil auf A3 kopieren)</p> <p>Arbeitsblatt 4B und Text dazu</p> <p>Schere</p> <p>Leim</p> <p>Lösungsblatt</p>
Sozialform	<p>EA oder PA</p>
Zeit	<p>40 Minuten</p>



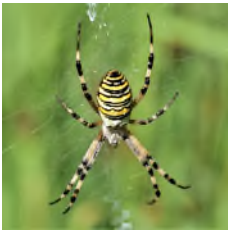
4B Naturschutz – Grünflächen am Flughafen

Zyklus 2	<input checked="" type="checkbox"/>  <input checked="" type="checkbox"/>   <input type="checkbox"/>   	 40 min
----------	--	--

Material	Karte 4B, Arbeitsblatt 4B und Text dazu Schere, Leim Lösungsblatt
Ziel	Du lernst drei verschiedene Grünflächen-Arten kennen und dass gewisse Grünflächen am Flughafen geschützt sind. Du weisst von einigen Pflanzen und Tieren in welcher Art Grünfläche sie leben.
Arbeitsauftrag	<p>Rund um die Pisten des Flughafens Zürich gibt es wertvolle Landschaften. Zum Beispiel liegt das Naturschutzgebiet Klotener Ried innerhalb des Flughafengeländes. Knapp die Hälfte dieses Rieds besteht aus Flachmoor von nationaler Bedeutung. Das heisst, das Moor ist vom Bund geschützt.</p> <p>Schau dir die Karte des Flughafengeländes an. Es gibt drei Arten von Grünflächen: Wald, Moor und Wiesen. Wähle für jede Art eine Farbe und male die Flächen entsprechend an. Welche Art kommt am häufigsten vor?</p> <p>Auf den Bildchen auf dem Arbeitsblatt sind Pflanzen und Tiere, die auf dem Flughafengelände vorkommen. Wo leben diese Arten genau? Im Wald, im Moor oder in der Wiese?</p> <p>Schneide die Bildchen aus und lege sie auf der Karte zur richtigen Fläche. Verbinde das Bild und die richtige Fläche mit einem Pfeil.</p> <p>Um die Pflanzen und Tiere richtig zuzuordnen zu können, liest du am besten den zu diesem Posten gehörenden Text.</p> <p>Kontrolliere deine Ergebnisse mit dem Lösungsblatt, bevor du die Bildchen aufklebst.</p>

Umweltschutz am Flughafen

Arbeitsmaterial



Zebraspinne



Sibirische Schwertlilie



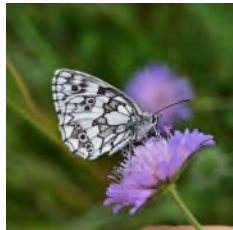
Mehlprimel



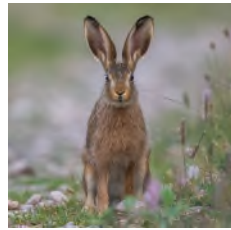
Bekassine



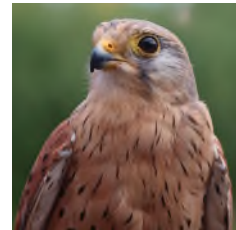
Waldohreule



Damenbrett



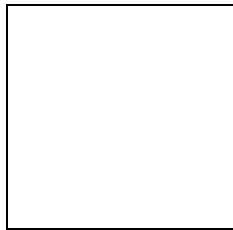
Feldhase



Turmfalke



Pirol



Schilfröhricht



Schwertlilie



Fieberklee

Umweltschutz am Flughafen

Arbeitsmaterial



Tier- und Pflanzenwelt der Naturschutzgebiete

Die vielen verschiedenen Bodenarten auf dem Flughafengelände schaffen ein reiches Mosaik verschiedener Pflanzengesellschaften. Grob lässt sich der Lebensraum zwischen den Pisten vier Typen zuteilen: Moore, Streuwiesen, Wald und Gewässer (Tümpel und Bäche).

Moore

Als Moore gelten Feuchtgebiete, deren Untergrund aus Torf besteht. Torf entsteht, wo der Boden längere Zeit überschwemmt oder mit Wasser durchtränkt ist.

Typische Pflanzen

Für die Moore am Flughafen ist Schilf charakteristisch, sowie zahlreiche Orchideen und Labkräuter. Ganz typisch sind das Sumpf-Blutauge und der Fieberklee.

Typische Tiere

In den Mooren und Feuchtgebieten leben viele verschiedene Vogelarten, die auf Sumpf und Schilf angewiesen sind. Als Gast findet sich auch die Bekassine ein. Es gibt viele Libellen und Amphibien (Grasfrosch, Wasserfrosch, Laubfrosch, Bergmolch).

Streuwiesen

Streuwiesen tragen ihren Namen von der früheren Nutzung des gemähten Riedgrases als Stalleinstreue. Als Streuwiese wurde meist Land bewirtschaftet, das sonst nicht genutzt werden konnte. Es handelt sich sehr oft um ehemalige Moore, welche vom Menschen entwässert wurden.

Typische Pflanzen

Die Streuwiesen gehören zu den artenreichsten Wiesen. Typische Pflanzenarten der Flughafenstreuwiesen sind Gebräuchlicher Ziest, Abbisskraut, Silge, Weiden-Alant, Knabenkräuter, Handwurz, Sibirische Schwertlilie, Lungenezian und Mehlprimel.

Typische Tiere

Neben Fuchs und Feldhase nutzen auch Zauneidechsen und Vögel die Streuwiesen als Lebensraum. Die Insekten- und Spinnenfauna ist dank den vielen Blütenpflanzen sehr reich: Unzählige Schmetterlinge (z.B. Bläulinge, Damenbrett), viele Käfer, Heuschrecken und jagende Libellen, aber auch Masken-, Streck- und Wespenspinnen bewohnen die Streuwiesen.

Wald

Praktisch alle Wälder auf dem Flughafenareal sind sehr feucht. Ähnlich wie die Streuwiesen stehen sie teilweise auf Moor, doch hat sich im Gegensatz zu den Streuwiesen ein deutlich anderer Boden gebildet. Der dschungelartige Laubmischwald ist oft sehr dicht. Stellenweise hat es viele Tümpel im Wald. Das dichte Nebeneinander von Mooren und Wald ist eine Besonderheit der Flughafennaturschutzgebiete und kommt sonst in der Schweiz nur noch selten vor.

Typische Pflanzen

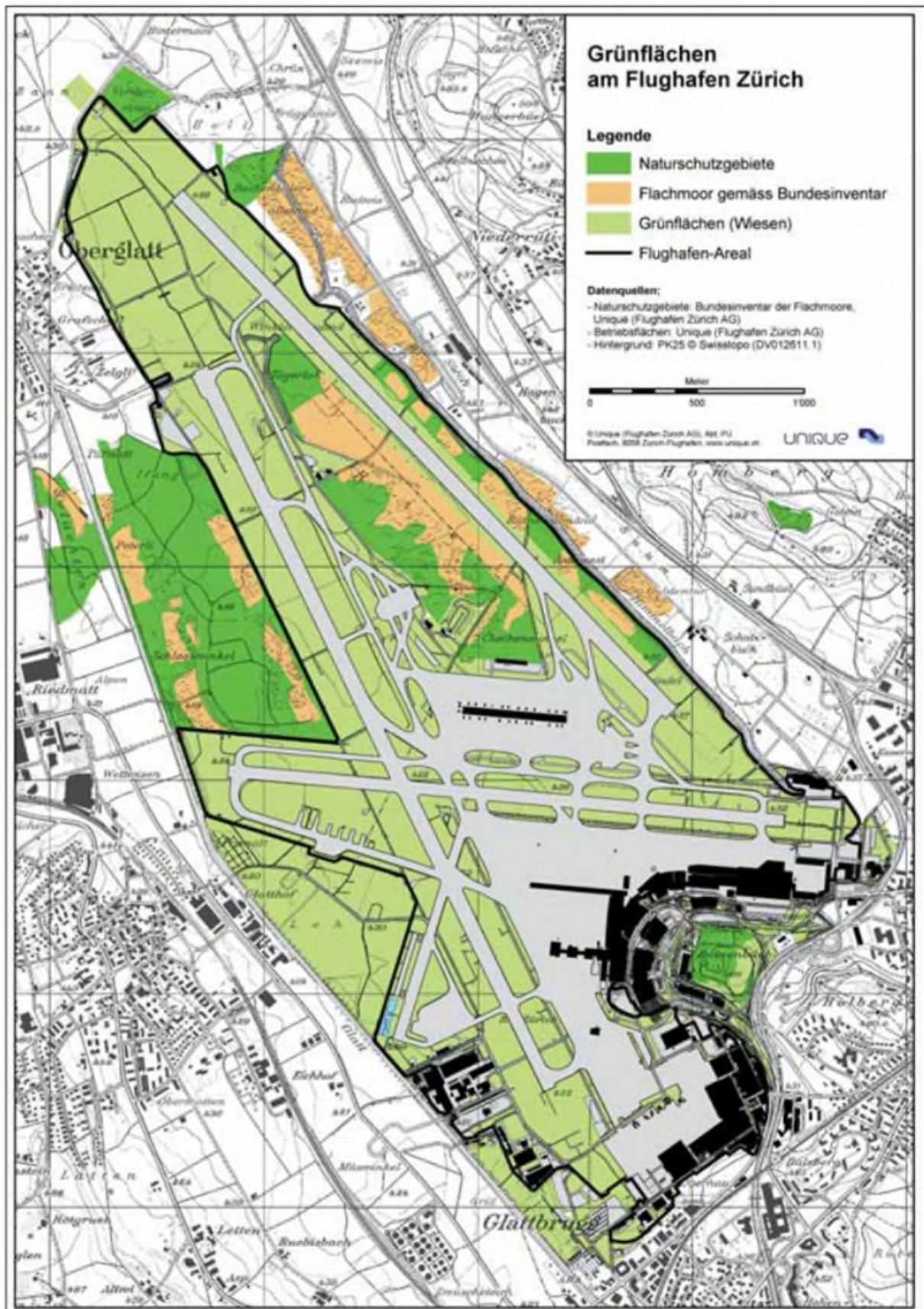
Neben den Bäumen finden sich im Wald viele Seggenarten, Rohr-Glanzgras, Schachtelhalme und die Gelbe Schwertlilie.

Typische Tiere

Die Vogelwelt der Feuchtwälder ist reich: Pirol, Nachtigall, Zilpzalp, Fitis, Gelbspötter, Dorngrasmücke, Kleinspecht, Waldohreule, Turmfalke, usw.

Umweltschutz am Flughafen

Arbeitsmaterial



Umweltschutz am Flughafen

Lösungsvorschlag



Anregung, wie die Aufgabe gelöst werden könnte

